

Track-
Nr.

Prüfungstraining 1

1 Aufgabe 5

Und nun zum Wetter. Im Süden regnet es das ganze Wochenende, bei kühlen Temperaturen um die 10 Grad. Erst ab Montag wird es wieder wärmer. Im Norden scheint am Samstag noch die Sonne. Aber in der Nacht zum Sonntag kommen die Wolken in den Norden und dann regnet es auch hier. Im Westen und Osten bleibt es trocken.

Aufgabe 6

2 1 Hallo Britta, hier ist Paula. Es tut mir echt leid, aber ich kann heute Abend doch nicht. Meine Mutter hat mich gerade angerufen. Sie ist sehr erkältet und ich muss heute zu ihr. Ich fahre gleich nach der Arbeit hin. Ich ruf dich morgen an, okay? Bis dann!

3 2 Und jetzt noch unsere Tipps für das Wochenende. Alle Musikfans sollten am Samstag in den Stadtpark kommen. Dort singt Benni Bo mit seiner Band. Der Eintritt ist kostenlos. Der große Fußballwettbewerb findet erst eine Woche später statt. Aber am Sonntag beginnt die große Sportmesse in der Ottohalle. Weitere Informationen finden Sie im Internet.

4 3 Hi Ben, hier ist Leon. Du, ich bin jetzt gerade noch in der Bibliothek. Ich muss noch für den Test morgen lernen. Aber ich hole dich um 18 Uhr ab, okay? Der Film beginnt um halb sieben. Ach so, ich habe heute Morgen Pablo vor dem Fitnessraum getroffen. Er kommt auch mit ins Kino. Bis später!

5 4 Und nun der Wetterbericht für das Wochenende. Im Norden scheint die Sonne bei warmen Temperaturen

um die 25 Grad. Im Süden gibt es bereits viele Wolken und es regnet ab Samstagmorgen. Auch starker Wind ist möglich. Ab Montag auch Wolken im Norden. Dann wird es auch dort kühler, die Temperaturen sinken auf 15 Grad.

6 5 Hallo Herr Müller, hier Vera Weiß. Der Chef hat Ihren Vertrag unterschrieben und ich habe Ihnen gerade alle wichtigen Informationen zu dem neuen Projekt gemailt. Wir können morgen noch mal über alles sprechen. Können Sie um 14 Uhr bei uns in der Firma sein? Wenn ich nichts mehr von Ihnen höre, warte ich um 14 Uhr an der Rezeption auf Sie. Auf Wiederhören!

Prüfungstraining 2

7 Aufgabe 5b

- ◆ Und Leo? War Leo auch da?
- ◆ Nein, der ist leider nicht zu unserem Frühstück gekommen. Leo hat Tennis gespielt. Aber Sophia war da. Wir hatten viel Spaß beim Frühstück und haben viel gelacht! Sophia ist lange geblieben.
- ◆ Und Tina? Hat sie auch mit euch gefrühstückt?
- ◆ Nein, sie hatte Besuch. Ich glaube, ihre Mutter hatte Geburtstag. Darum konnte sie nicht kommen. Sie musste für ihre Familie kochen.
- ◆ Übrigens, wie geht es deiner Mutter? Spielt sie immer noch Tennis?
- ◆ Nein, aber sie ist immer unterwegs.

8 Aufgabe 6

- ◆ Ach, schade, jetzt ist der kurze Urlaub schon vorbei. Morgen fahren wir schon wieder nach Hause.
- ◆ Aber gut, dass wir hier waren. Die Kieler Woche ist einfach schön. Diese vielen Segelboote – ich finde das echt toll. Och, und ich freue mich schon wieder auf unsere Kinder. Du, was mir noch einfällt, wir müssen ein paar Souvenirs kaufen, kleine Geschenke.
- ◆ Was sollen wir denn mitbringen? Ähm... Eine Idee habe ich schon. Andreas bekommt ein T-Shirt. Ich habe eines gesehen, ganz super. Da ist ein cooler Fisch drauf.

Sie hören jetzt den Text.

- ◆ Ja, gut, das T-Shirt kaufst du. Und für Lena kaufe ich einen Ring.
- ◆ Einen Ring? Wollte sie nicht eine Tasche?
- ◆ Nein, die hat sie schon bekommen. Ich finde bestimmt einen schönen Ring für sie. Und für meine Mutter kaufen wir guten Tee. Sie liebt ihren Tee zum Frühstück.
- ◆ Ja, das passt gut. Und Opa? Bekommt der nichts?
- ◆ Doch, für Opa kaufen wir ein schönes Buch.
- ◆ Er liest doch nicht viel. Vielleicht einen Schal?
- ◆ Nein, lieber ein Buch mit schönen Bildern von Kiel und der Ostsee, das gefällt ihm bestimmt. Und Frau Hilbert?
- ◆ Gut, dass du daran denkst.
- ◆ Wir können ihr ein Bild mitbringen.

- ◆ Ich weiß nicht. Ich bringe Frau Hilbert lieber etwas Süßes mit. In der Nähe ist ein Schokoladengeschäft. Ich habe da schon was für sie gesehen. Haben wir alles?
- ◆ Oh nein! Wir dürfen Elena nicht vergessen. Was bekommt Sie?
- ◆ Fisch aus Kiel, Kieler Sprotten.
- ◆ Nein, das geht doch nicht. Elena bekommt eine Tasche. Ich weiß schon, wo ich die kaufe.
- ◆ Okay. Haben wir jetzt alles?
- ◆ Ja, und weißt du noch, was du besorgen musst?

Prüfungstraining 3

9 Aufgaben 5a und b

- ◆ Hallo Moni! Na, was hast du gestern Abend gemacht?
- ◆ Ach, eigentlich wollte ich zu Hause bleiben und fernsehen. Aber dann hat mich Anne angerufen.
- ◆ Ach, du meinst Anne, die du in dem Kurs beim Tanzen kennengelernt hast?
- ◆ Ja, genau die. Wir sind dann zusammen ins Kino gegangen.
- ◆ Ah, das klingt gut. Was habt ihr denn angeschaut?

Aufgabe 6

- 10 1
- ◆ Hallo Tim, und, was hast du am Wochenende gemacht?
 - ◆ Ach, eigentlich wollte ich zum Fernsteinsee fahren und dort tauchen gehen. Aber das hat nicht geklappt, mein Auto ist kaputt gegangen.
 - ◆ Oh nein!

- ◆ Dann wollte ich eine Radtour machen, aber alleine macht das auch keinen Spaß.
- ◆ Und was hast du dann gemacht?
- ◆ Dann hat mich Gabi angerufen. Du weißt doch, sie hat ein Pferd. Sie hat mich gefragt, ob ich Lust habe, mal zu reiten. Und das haben wir dann gemacht – das war mal was ganz was anderes! Hat Spaß gemacht. Und du, was hast du gemacht?
- 11 2
- ◆ Ines, hast du schon für die Prüfung gelernt?
- ◆ Ja, aber noch nicht genug. Sag mal, wann kannst du eigentlich am besten lernen?
- ◆ Also eigentlich kann ich am Morgen am besten lernen.
- ◆ Aha, was meinst du denn mit „eigentlich“?
- ◆ Na ja, meistens fange ich viel zu spät mit dem Lernen an. Und dann sitze ich doch oft noch am Abend und bis spät in der Nacht da und lerne.
- ◆ Verstehe, dir geht es also auch nicht besser ... hmm.
- 12 3
- ◆ Guten Tag Frau Miller.
- ◆ Guten Tag.
- ◆ Und, wie geht es Ihnen?
- ◆ Nun ja, wie soll es mir schon gehen. Ich habe schlecht geschlafen.
- ◆ Oh, haben Sie schlecht geträumt?
- ◆ Nein, und der Hund von Hubers war diese Nacht auch ruhig. Aber bei Ihnen waren Freunde, das war sehr laut!
- ◆ Oh, das tut mir leid. Entschuldigen Sie bitte, wenn wir laut waren. Meine Freundin hatte Geburtstag.
- ◆ Na gut – ich war ja auch mal jung ...
- 13 4
- ◆ Hallo Peter, hier ist Benjamin.
- ◆ Hallo Benjamin, na, wie geht es dir? Alles klar in meiner Wohnung? Ich bin ja so froh, dass wir diesen Wohnungstausch machen.
- ◆ Ja, ich auch! Alles super hier, danke dir. Es ist wirklich toll hier in Bamberg. Und wie gefällt's dir in Köln?
- ◆ Auch super. Sag mal, hast du den Mülleimer für Plastikmüll gefunden? Der ist ja ein bisschen versteckt am Eingang.
- ◆ Ja, alles klar, habe ich gefunden. Aber sag mal, wo ist denn der Kellerschlüssel?
- ◆ Ach, der ist in dem kleinen Schrank im Flur. Der hängt da ganz rechts, mit einem blauen Band dran.
- ◆ Ah, ich hab ihn. Alles klar, danke dir!
- ◆ Gerne. Also, tschüss, mach's gut.
- ◆ Tschüss.
- 14 5
- ◆ Guten Tag, Herr Mayer, hier spricht Arnsdorf von der „Information für Berufsfragen“.
- ◆ Ach, guten Tag, Frau Arnsdorf.
- ◆ Ich rufe wegen Ihrem Termin am Donnerstag an. Ich habe gesehen, dass bei Ihren Unterlagen noch etwas fehlt: das Zeugnis von Ihrem Schulabschluss.

- ◆ Oh je, das habe ich wohl vergessen. Sonst haben Sie alles? Das Foto und die Bewerbung, ist das alles da?
- ◆ Ja, keine Sorge, das ist alles da.

Prüfungstraining 4

15 Aufgaben 5a und b

- ◆ Hallo, wir haben heute Fanny bei uns zu Gast. Fanny kommt aus Wien, lebt aber seit zehn Jahren in Berlin.
- ◆ Guten Abend!

16 Aufgabe 6

- ◆ Hallo, wir haben heute Fanny bei uns zu Gast. Fanny kommt aus Wien, lebt aber seit zehn Jahren in Berlin.
- ◆ Guten Abend!

Sie hören jetzt den Text.

- ◆ Fanny, seit letztem Sommer kennt Sie eigentlich jeder in Deutschland. Da hatten Sie Ihren großen Hit „Dance, Dance“.
- ◆ Genau! Das war ein Riesenerfolg, das kann ich bis heute kaum glauben. Aber eigentlich singe ich schon seit fünf Jahren mit meiner Band.
- ◆ Sind Sie aus eine musikalischen Familie oder wo haben Sie singen gelernt?
- ◆ Also Musik war bei uns zu Hause wichtig, wir haben immer Musik gehört, aber wir haben nie gesungen oder so. Damit habe ich in der Schule angefangen.
- ◆ Sie haben ja eine tolle Stimme und tolle Texte. Wer schreibt die?

- ◆ Also die sind von mir, aber die Ideen besprechen wir lange in der Band. Natürlich tausche ich mich auch mit Freunden aus, mir macht das großen Spaß.
- ◆ Also etwas Teamwork ist auch dabei. Gestern Abend hatten Sie ein großes Konzert hier in Berlin. Wie war es?
- ◆ Das Konzert gestern war super. Ich singe gern vor Publikum, aber ich mag lieber Konzerte in kleinen Clubs, die großen Hallen mit tausenden Fans sind nichts für mich. Aber vielleicht gewöhne ich mich noch daran.
- ◆ Wie sehen Ihre Pläne für die nächsten Monate aus? Kommt eine neue CD?
- ◆ Das dauert noch, ich möchte jetzt in Ruhe neue Lieder schreiben, dafür nehme ich mir einige Monate Zeit.
- ◆ Dann hören wir jetzt erstmal Ihren großen Hit „Dance, Dance“ und danach können Sie gern hier im Studio anrufen und ...